

ANMELDUNG

online über die Homepage
www.balintgesellschaft.de im „Tagungskalender“
Überweisung an die Sparkasse Celle
(BLZ 257 500 01, Kto. 545 047 33)
BIC: NOLADE21CEL
IBAN: DE31 2575 0001 0054 5047 33

VERANSTALTUNGSORGANISATION

Frau Vanessa Gahre
ConEvent GmbH
Veritaskai 6, 21079 Hamburg
Tel.: 040 466500222
E-Mail: tagung@balintgesellschaft.de

TAGUNGSGEBÜHR BALINTGRUPPE

275,00 € für Mitglieder
295,00 € Nichtmitglieder
50,00 € Studierende

TAGUNGSGEBÜHR IFA-GRUPPE

275,00 € für Mitglieder
295,00 € Nichtmitglieder

TAGUNGSGEBÜHR FÜR LEITERSEMINAR

450,00 € für Mitglieder
480,00 € für Nichtmitglieder

Die Vorträge, Gruppenarbeit, Kaffeepausen und Mittagessen am Samstag vor Ort sind in diesem Preis eingeschlossen.

WEITERBILDUNG

Zu weiteren Fragen der Weiterbildung zum/r Balintgruppenleiter/in oder zur Teilnahme an Balintgruppen i.R. der Psychosomatischen Grundversorgung und zu BalintgruppenleiterInnen in der Nähe des Wohnortes siehe unter der Homepage www.balintgesellschaft.de

Bei schriftlicher Abmeldung erlauben wir uns eine Stornierungsgebühr von 50 € zu erheben. Der restliche Betrag der Tagungsgebühr wird Ihnen zurücküberwiesen. Der Veranstalter behält sich Änderungen aus wichtigem Grund vor. Alle genannten Preise verstehen sich rein netto.

Für Druckfehler keine Haftung.

DIE BALINTGRUPPE

Das von Michael Balint (1896-1970) entwickelte und nach ihm benannte Prinzip der Gruppenarbeit wird seit über 50 Jahren angewandt. Ziel ist es, Ärzte* und weitere im psychosozialen Versorgungsbereich tätige Berufsgruppen für die Bedeutung unbewusster Aspekte in der Beziehungsgestaltung und im Umgang mit ihren Patienten/Klienten zu sensibilisieren. Balintgruppen sind Teil der medizinischen und therapeutischen Aus-, Weiter und Fortbildung.

In einer Balintgruppe beschäftigen sich 8-12 Teilnehmer aus medizinischen und /oder psychosozialen Arbeitsbereichen über 1,5 Std. unter der Moderation eines ausgebildeten Balintgruppenleiters mit einer „Arzt-Patient-Beziehung“. Als „Fall“ werden aktuelle oder frühere Begegnungen mit Patienten mit dem Ziel vorgestellt, diese besser zu verstehen. Die Fallvorstellung erfolgt aus der subjektiven Erinnerung, ohne dass hierbei Aufzeichnungen oder eine Krankendatei benutzt werden. So entsteht sowohl beim jeweiligen Referenten als auch bei den Gruppenteilnehmern ein erlebnis- und gefühlsnaher Eindruck der vorgestellten Beziehung.

Die zühörenden Gruppenmitglieder geben anschließend ihre Eindrücke, ihre Gefühle und Phantasien zum vorgestellten Fall wieder. Das subjektive Erleben des Patienten und des Arztes, ihre Gesamtpersönlichkeit und die bio-psycho-soziale Dimension des Behandlungsfalles werden gemeinsam angeschaut und hinterfragt. Hieraus entsteht ein erweitertes, multiperspektivisches Bild der Arzt-Patient-Beziehung („Übertragung und Gegenübertragung“). Der Vortragende bekommt Anregungen für neue Sichtweisen, blinde Flecken werden erhellt, damit verbundene Gefühle werden intensiviert. Er erkennt seine eigenen Muster und deren Wirkung auf den Patienten. Es kommt zu einer emotionalen Entlastung des Referenten. Die Gruppenmitglieder teilen am Beispiel der vorgestellten Begegnung diese Erfahrung. Die Balintgruppe ermöglicht somit eine auf die unmittelbare Beziehung fokussierte Selbsterfahrung, die allmählich zu einer „begrenzten, aber doch wesentlichen Wandlung in der Einstellung und Persönlichkeit führt“ („Umstellung der Einstellung“).

Das Ergebnis einer aus verschiedenen Perspektiven geklärten Arzt-Patient-Beziehung kommt sowohl dem Arzt, seinem Patienten, aber auch den übrigen Teilnehmern der Balintgruppe zugute. Balintgruppen dienen sowohl der Qualitätssicherung in der ärztlichen und therapeutischen Arbeit als auch der persönlichen Burnout-Prävention.

*Gemeint sind stets Angehörige jeden Geschlechts (m/w/d). Aus Gründen der Lesbarkeit wird auf die Nennung der einzelnen Formen verzichtet.

31. Sächsische Balint Tagung Dresden

31.03.–02.04.2023

Balintgruppe, IFA-Gruppe,
Leiterseminar

Villa Wollner –
Interdisziplinäre Tagungs- und Bildungsstätte
für Bildung, Politik und Kultur
Am Steinberg 14, 01326 Dresden

Veranstalter:
DIE DEUTSCHE BALINTGESELLSCHAFT



Anmeldung

Was ist Balintarbeit?

THE INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

Die Internationale Balint-Gesellschaft wurde 1972 durch den Zusammenschluss der Gesellschaften in Frankreich (gegr. 1967), England (gegr. 1969), Italien (gegr. 1971) und Belgien (gegr. 1971) gegründet. Inzwischen umfasst die IBF 24 nationale Mitgliedsgesellschaften mit einer weltweiten Verbreitung.

DIE ZIELE DER IBF

- die Mitgliedsländer in Kontakt zu bringen
- die Balintarbeit in die Ausbildung von Ärzten weltweit zu integrieren
- die Balintgesellschaften und die Entwicklung der Balint-Arbeit in allen Ländern zu fördern
- gemeinsame Standards für die Ausbildung von Gruppenleitern zu schaffen
- Forschungsergebnisse zur Balintarbeit auf regelmäßigen internationalen Kongressen zu diskutieren

Weitere Informationen finden sie unter:
www.balintinternational.com

VERANSTALTER



**DIE DEUTSCHE
BALINT-GESELLSCHAFT E.V.**

Mitglied der INTERNATIONAL BALINT FEDERATION (IBF)

VORSTAND

1. Vorsitzender:

Priv.-Doz. Dr. med. Dr. phil. Guido Flatten MA, Aachen

2. Vorsitzender:

Dr. med. Thilo Hoffmann, Halle (Saale)

3. Vorsitzende:

Dr. med. Almut Nagel-Brotzler, Bretten

Schatzmeister:

Dr. med. Rudolf Kost, Ludwigsburg

Geschäftsführender Vorstand:

Dr. med. Beate Clar, Essen

E-MAIL

geschaefsstelle@balintgesellschaft.de

WWW.BALINTGESELLSCHAFT.DE

IFA-GRUPPE (INTERAKTIONSBEZOGENE FALLARBEIT)

Da viele Ärzte und Psychologen ihre Ausbildung im Bereich der Verhaltenstherapie absolvieren, möchten wir in diesem Jahr die Tagung um das Angebot einer IFA-Gruppe erweitern. Nach Formulierung eines Klärungsauftrags, lässt die Gruppe das Problem „lebendig“ werden. Bei diesem in der IFA-Arbeit als Ebenenwechsel bezeichneten Vorgehen, wird die Gruppe kreativ, indem Gefühle, Bilder, Impulse spielerisch in Szene gesetzt werden. Der Fallvorsteller kann dadurch eine neue Perspektive und Distanz zu sich und seinem Beziehungsproblem einnehmen.

TAGUNGsort / ANFAHRT

Villa Wollner, Interdisziplinäre Tagungs- und Bildungsstätte für Wirtschaft, Politik, Bildung und Kultur, **Am Steinberg 14, 01326 Dresden.**

Parkmöglichkeiten Übernachtungsgäste der Villa Wollner und der Elbterrasse Wachwitz nutzen vorzugsweise die hauseigenen Parkplätze. Weitere Parkplätze finden Sie unterhalb der Villa Wollner auf der Pillnitzer Landstraße am Straßenrand (Straßenabschnitt zwischen Abzweig „Wollnerstraße“ und Abzweig „Am Steinberg“). Ab dort laufen Sie ca. 10 Minuten bis zum Tagungsort.

ÜBERNACHTUNG

Die Villa Wollner verfügt über eine begrenzte Anzahl von Zimmern.

Bei Übernachtung kann der hauseigene Parkplatz (Einfahrt Gartentor) genutzt werden.

Kontakt: Frau Stephanie Reuß

Telefon: +49 351 266 660 88, E-Mail: kontakt@villa-wollner.de

Elbterrasse Wachwitz (ca. 260 m zum Tagungsort)

Telefon: +49 351 26 96 10, www.elbterrasse-wachwitz.de

Pension zur königlichen Ausspanne (ca. 1,8 km zum Tagungsort)

Telefon: +49 351 268 95 02, www.koenigliche-ausspanne-dresden.de

AKTUELLES

Wir möchten Sie um Verständnis bitten, dass wir zum Zeitpunkt der Drucklegung des Flyers die aktuell in Bezug auf die Corona-Pandemie zu beachtenden Regeln und Maßnahmen noch nicht absehen können. Über eventuell erforderliche Anpassungen des Programms werden wir Sie in diesem Falle kurzfristig per email informieren. Die Tagungen der Deutschen Balint Gesellschaft finden aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie unter besonderen Infektionsschutzmaßnahmen statt.

ORGANISATION / WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG:

Dipl.-Med. Birgitta Skorupa

BALINTGRUPPE:

Dr. med. Cordula Barthe
Dipl.-Med. Birgitta Skorupa

IFA-GRUPPE:

Dr. med. Larissa de la Fontaine

LEITERSEMINAR:

Dr. med. Heike Langer

FREITAG, 31. MÄRZ 2023

16.00 - 16.30 Uhr

Einführung in die Balint-Arbeit

16.30 - 18.00 Uhr

Balintgruppe, IFA-Gruppe, Leiterseminar

18.30 - 20.00 Uhr

Balintgruppe, IFA-Gruppe, Leiterseminar

ab 20.30 Uhr

Gelegenheit zum gemeinsamen Abendessen und Gedankenaustausch in der „Elbterrasse Wachwitz“, Altwachwitz 14

SAMSTAG, 01. APRIL 2023

09.00 - 10.30 Uhr

Balintgruppe, IFA-Gruppe, Leiterseminar

11.00 - 12.30 Uhr

Vortrag „Postpartal „von Sinnen?“ Perzeptive Möglichkeiten und Grenzen im Aufbau der Mutter-Kind-Beziehung bei postpartal erkrankten Müttern“

Dr. Dipl.-Psych. J. Junge-Hoffmeister

12.30 - 13.30 Uhr

Mittagessen vor Ort, Gelegenheit zum kollegialen Austausch

13.30 - 15.00 Uhr

Balintarbeit in der Großgruppe (Skulpturarbeit)

15.30 - 17.00 Uhr

Balintgruppe, IFA-Gruppe, Leiterseminar

SONNTAG, 02. APRIL 2023

09.00 - 10.30 Uhr

Balintgruppe, IFA-Gruppe, Leiterseminar

11.00 - 12.30 Uhr

Großgruppe

12.30 - 13.00 Uhr

Schlussdiskussion

13.00 Uhr

Ende der Tagung



Tagungsort

Programm

